

**Damit wir alle eins seien,  
wie der Vater und der Sohn eins sind**  
(Joh. 17:21-23)

**I. Gottes Herrlichkeit erkennen** (Joh. 17:24, 5, 22)

**A. Gott möchte sich offenbaren**

**B. Wenn immer Gott erscheint, sehen wir seine Herrlichkeit** (Apg. 7:2; Joh. 1:14; Eph. 1:17)

**C. Gottes Zeugnis wird mit der Zeit immer deutlicher und stärker**

1. In der Zeit des Alten Testaments
  - a. Durch die Schöpfung mit dem Menschen im Zentrum (Röm. 1:18-23; Ps. 8:5-7)
  - b. Durch sein Sprechen zu den Menschen und sein Handeln (2.Mose 16:10; Jes. 40:4-5)
  - c. Durch seine Wohnung unter den Menschen (1.Mose 40:34; 1.Kön. 8:11)
2. Im Zeitalter des Neuen Bundes (Neuen Testaments)
  - a. Durch Jesus Christus (Joh. 1:14, 18; Joh. 5:36; 14:9-10)
  - b. Durch seine Gemeinde (1.Tim. 3:15-16; Eph. 1:22-23; 3:9-10, 21)
3. Im zukünftigen Zeitalter durch das Neue Jerusalem (Offb. 21:2, 10-11)

**D. Wir sind für dies Zeugnis seiner Herrlichkeit bestimmt** (1.Petr. 5:10; 2.Petr. 1:3)

1. Bereits heute in unserer Erfahrung (Hebr. 2:10; Joh. 17:22; Phil. 4:19; Eph. 1:18; 3:16)
2. Unsere zukünftige Hoffnung (Kol. 1:27; 2.Thess. 2:13-14)

### **E. Die Auswirkung**

1. Wir werden umgewandelt in sein Bild (2.Kor. 3:18)
2. Die Welt soll erkennen und glauben (Joh. 17:20-23)
3. Die Schöpfung soll wiederhergestellt werden (Röm. 8:19-22)

## **II. Das Geheimnis der Göttlichkeit: Gott ist offenbart im Fleisch (1.Tim. 3:16)**

### **A. Christus ist der Mittelpunkt und das Wohlgefallen des Vaters**

1. Der Vater in ihm und er im Vater (Joh. 14:10-11; Jes. 9:6)
2. Den Sohn und den Vater kennen (Joh. 17:3; 1. Joh. 5:20; Eph. 1:17; Phil. 3:10)

### **B. Das Leben Jesu auf dieser Erde**

1. Ein Mensch, der Gott offenbart und zum Ausdruck bringt (Joh. 1:17; Joh. 14:8ff; Hebr. 1:3)
2. Nicht von dieser Welt (Joh. 8:23; Joh. 17:14,16; Kol. 2:8)
3. In völliger Einheit mit dem Vater (Joh. 10:30; Kol. 2:9; Joh.8:29)
4. Kein Verhalten, sondern durch das Leben Gottes (Joh. 1:4; Joh. 5:19; Joh.8:28)

### **C. Die Einheit zwischen dem Vater und dem Sohn ist ein Segen für das ganze Universum**

1. Wir sehen den Vater und das Leben ist offenbart worden (Joh. 1:14; Kol. 1:15; 1. Joh. 1:1-2)
2. Durch ihn ist Gnade und Wahrheit (Wirklichkeit) geworden (Joh. 1:17; 14:6)

### **III. Jesus nimmt uns in diese Einheit mit hinein**

(Joh. 14:1-6; Joh. 17:11; Phil. 2:9-10; Apg. 4:12; Hebr. 2:9-10)

#### **A. Durch sein Werk im Fleisch: Tod und**

**Auferstehung** (Joh. 12:24-26; 2.Kor. 5:14-17)

#### **B. Als der Geist des Lebens in uns – der neuen**

**Schöpfung** (2.Kor. 5:17; Gal. 6:15; 1.Petr. 1:3)

1. Im Namen Jesus – Errettung und Befreiung  
(Apg. 2:21; 3:14-16; 4:12; Joh. 17:11-12)
2. Im Wort des Lebens – Licht und Wahrheit  
(Joh. 17:8, 17)

#### **C. Das Ergebnis: Jesus führt zusammen**

1. Versammelt in seinem Namen  
(Apg. 1:14; 2:42-44, 47)
2. Eine Gemeinde, die herrlich sei  
(Eph. 5:27; Joh. 17:20-23)

#### **D. Unsere Entscheidung: ein Herzensentschluss**

(Apg. 11:23-26)

1. Der Herr wartet auf unsere Einwilligung  
(5.Mose 30:14-20; Ps. 110:3; 119:108)
  - a. Eine Grundsatzentscheidung: Glaube und Taufe  
(Apg. 2:37-41; 2.Petr. 1:10-11)
  - b. Eine tägliche Entscheidung: in Christus wandeln  
(Kol. 2:6-7)
  - c. Zum Wort kommen (Luk. 6:47-48)
2. Eine Entscheidung für den Aufbau (Ps. 132:4-5)
3. Gott wirkt in uns das Wollen und das Wirken  
(Phil. 2:13)

## **IV. Das Geheimnis der Einheit – in Christus bleiben** (Joh. 17:20-26; 15:1-8)

### **A. Wir brauchen eine Offenbarung über unseren Stand in Christus**

1. Unsere Einheit ist nur möglich in ihm, durch unsere Vereinigung mit ihm (Joh. 17:12, 21, 23, 24, 26)
2. Das Bild vom Weinstock und den Reben: Das Leben fließt in uns und macht uns fähig, Frucht zur Einheit zu tragen (Joh. 15:1-8; Gal. 5:22-23)
3. In Christus bleiben, weil wir schon in Christus sind (Joh. 17:24; 1.Kor. 1:30; Eph. 2:6; Ps.73:23)

### **B. Wie bleiben wir in Christus?**

1. Das reinigende Werk des Vaters, des Weingärtners, durch sein Wort und seine Züchtigung (Joh. 15:2-3; Hebr. 12:9-10)
2. Der Geist, die Salbung, lehrt uns (Joh. 16:13; 1.Joh. 2:27)
3. Unabhängig von Gefühlen, gegründet auf das Wort, durch Glauben, im Geist (2.Kor. 3:16-18; 4:18; Hebr. 12:1-2; Micha 7:7)
4. Dem Herrn anhängen (1.Kor. 6:17; Röm. 8:5-6; 10:12-13; Kol. 3:1-2; 1.Thess. 5:17; 2.Tim.3:14-17)

### **C. In der Liebe Christi bleiben** (Joh. 15:9-11)

1. So, wie der Vater mich geliebt hat, habe ich auch euch geliebt, bleibt in meiner Liebe (Joh. 15:9-11)
2. Die Liebe baut auf (1.Kor. 8:1; Eph. 4:15-16)

## **V. Unsere Heiligung für die Einheit**

(Joh. 17:17-19; Eph. 3:17-19; 4:1-4)

### **A. Christus in uns kennen**

1. Christus in uns ist die Hoffnung der Herrlichkeit (Kol. 1:27)
2. Innere Einheit = Eins mit dem Herrn (Joh. 14:20; 17:3; Eph. 3:16)
3. Christus kennen befähigt, ihn mit allen Heiligen zu ergreifen (Eph. 3:17-19)

### **B. Mit Glauben und Liebe zu Gott und den Heiligen**

1. Den Herrn erfahren, um die Geschwister zu lieben (Phlm. 5; 1.Joh. 2:10)
2. Glaube und Liebe gehören zusammen (Phil. 1:6; 1.Kor. 13:1ff)
3. Ohne Liebe gibt es keine Einheit
4. Alle Glieder des Leibes sind notwendig und wichtig (1.Kor. 12)
5. Aufbau in der Liebe ist ein Anliegen des Herrn (2.Petr. 1:4-7)

### **C. Einheit durch den Geist**

1. Das Anliegen des Herrn in Johannes 17: Glaube und Einheit (Joh. 17:8, 11, 20-23)
2. Aufgebaut zu einer Wohnung Gottes im Geist (Eph. 2:22; Mt. 16:15-18, 22-24)
3. Zusammen haben wir Zugang zum Vater, ohne Zäune (Eph. 2:18-19, 14-15)

### **D. Heiligung als Frucht des Geistes für die Einheit**

1. Was heißt „heilig“ für Gott? (3.Mose 19:2-4, 9-18, 34-36)
2. Heiligung ist die Grundsubstanz für die Einheit
3. Heiligung geschieht durch die Berührung des dreieinen Gottes (Joh. 17:17)
4. Heiligung führt zur Vollendung (2.Kor. 7:1; 1.Thess 5:23)

## **VI. In einen Leib hineingetauft und mit einem Geist getränkt**

### **A. In einem Leib versöhnt durch das Kreuz**

(Eph. 2:16)

### **B. Unser Stand durch die Taufe**

1. Der alte Mensch ist mitgekreuzigt und wir sind der Sünde gestorben (Röm. 6:6-7)
2. In einen Leib hineingetauft (1.Kor. 12:13)
3. Den Geist kennen (1.Kor. 2:10, 14-16; Gal. 5:25)

### **C. Unsere Erfahrung des Kreuzes, um in Einheit vollendet zu werden** (Joh. 17:23)

1. Die Einheit des Leibes ist praktisch am Ort (Apg. 2:41-42, 46; 1.Kor. 12:15-26)
2. Jeder ist notwendig im Leib (1.Kor. 12:7-8, 15, 21, 25; Eph. 4:16)
3. Dem natürlichen Menschen gekreuzigt – Behandlung von allem, was die Einheit hindert und zerstört (1.Kor. 1:12-13; Gal. 2:19-21; 1.Kor. 2:2; Röm. 15:7; Phil. 2:3-4; Phil. 4:2; Gal. 2:14)

### **D. Eifrig bestrebt, die Einheit des Geistes zu bewahren** (Eph. 4:3)

1. Alle sind mit einem Geist getränkt und trinken den Geist (1.Kor. 12:13; Joh. 7:37-39)
2. Dort verheißt der Herr den Segen – Leben bis in Ewigkeit (Ps. 133)
3. Christus ist das Haupt (Kol. 3:18-19)
4. Die Herzen werden zusammengefügt (Kol. 2:2; Eph. 4:16; 1.Kor. 12:26)

## **VII. Das Zeugnis Gottes: die Einheit der Gemeinde am Ort**

### **A. Gottes Wille: Jesus Christus**

(Röm. 8:32; 1.Kor. 1:30)

1. Weissagungen über das Kreuz (Joh. 1:29, 36; 11:50-52)
2. Irdisches Leben und Sterben in Einheit mit dem Vater (Joh. 5:19; Luk. 22:42)
3. Für die Einheit der Gläubigen (Joh. 10:11, 16-17)
4. Das Gebet nach Gottes Willen in Joh. 17 wird erfüllt
5. Als der Geist baut der Auferstandene seine herrlichen Gemeinden in Einheit (ab Apg. 2; Eph. 5:25-27)  
jeweils am Ort und weidet sie bis zum Ende  
(Apg. 8:1; 13:1; Röm. 1:7; Gal. 1:2; Offb. 1:11 - 3:22; 22:16)

### **B. Angriffe des Feindes von außen und von innen gegen die Heiligkeit und die Einheit**

1. Weissagung des Herrn (Mt. 16:18-19, 23-25)
2. Erfahrungen der Gemeinde in Jerusalem
3. Warnung (Weissagung) des Paulus (Apg. 20:29-30)

### **C. Gruppenbildung in der Gemeinde in Korinth**

(1.Kor. Kap. 1-4)

### **D. Das heutige Zeugnis der Einheit durch die Gemeinde am Ort**

1. Als Zeugnis gegenüber der Welt und der Religion
2. Vor Mächten und Gewalten im Himmel (Eph. 3:10-11)
3. Für den Herrn: Seine Gemeinde, sein Leib, die Fülle (Eph. 1:22-23), durch die Einheit im Geist (Eph. 4:1-6)

### **E. Die Gemeinde der ersten Liebe zum Herrn und zu den Geschwistern (Offb. 2:4-5; 1.Joh. 4:16)**

## **VIII. Die vollkommene Einheit – das Neue Jerusalem** (Offb. 21)

### **A. Das Ziel von Gottes Handeln**

1. Die Herrschaft über die Erde  
(1.Mose 1:26; Offb. 2:26-27)
2. Die Braut (Offb. 21:2)

### **B. Spaltung endet in Babylon** (Offb. 17 und 18)

1. Die erste Liebe verlassen
2. Vermischung mit der Welt
3. Die Werke und die Lehre der Nikolaiten
4. Die Lehre Isebels
5. Lau werden

### **C. Die Goldenen Leuchter** (Offb. 1:20; 2.Mose 25:31-39)

1. Die Gemeinde – ein Goldener Leuchter an jedem Ort
  - a. Das Licht der Welt (Mt. 5:14-16; Offb. 21:24)
  - b. Aus einem Stück getriebenen und geläuterten Goldes
  - c. Ein Gott – ein Ausdruck – ein Zeugnis
2. Die Gemeinden sind unabhängig und doch untereinander eins
  - a. Christus, der unter den Gemeinden wandelt (Offb. 1:13)
  - b. Der Geist spricht zu allen Gemeinden (Offb. 2:7)

### **D. Die Vollendung – das Neue Jerusalem** (Offb. 21:2, 10-11)

1. Die Braut des Lammes
2. Himmlisch, neu und sie hat die Herrlichkeit Gottes